

Ausfertigung!

Az.: 17 K 3614/06

B e s c h l u s s

In dem Verwaltungsstreitverfahren

des Herrn Rainer Hoffmann, Lohweg 26, 45665 Recklinghausen,

Klägers,

g e g e n

das Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen,
Martin-Luther-Platz 40, 40212 Düsseldorf
Gz.: 1451 E - Z. 6/06,

Beklagten,

wegen Verfahren nach dem Informationsfreiheitsgesetz

hat die 17. Kammer des

VERWALTUNGSGERICHTS GELSENKIRCHEN

am 16. Juli 2009

durch
den Vorsitzenden Richter am Verwaltungsgericht Thewes,
die Richterin am Verwaltungsgericht Rintelen-Teipel,
den Richter am Verwaltungsgericht Voßkamp

b e s c h l o s s e n :

Dem Beklagten wird aufgegeben, dem Gericht gemäß § 99 Abs. 1 Satz 1 VwGO den Verwaltungsvorgang Az. 4121 E-III-372/98 vorzulegen bzw. eine Entscheidung nach § 99 Abs. 1 Satz 2 VwGO zu treffen. Die Vorlage dieser Akte, die Streitgegenstand des Verpflichtungsbegehrens des Klägers ist, ist für das vorliegende Verfahren rechtserheblich.

Vgl. auch OVG NRW, Beschluss vom
21. August 2008 – 13a F 11/08 -.

Denn die Kenntnis dieser Akte ist erforderlich, um eine den Anforderungen des Art. 19 Abs. 4 GG genügende Rechtmäßigkeitskontrolle,

vgl. auch Schoch, IFG (Bund) Kommentar
2009, § 9 Rn. 84 f.,

des angefochtenen Versagungsbescheides vom 09. Oktober
2006 sowie der im Klageverfahren vom Beklagten vertiefend
geltend gemachten Gründe für die Versagung der begehrten
Akteneinsicht gemäß §§ 2 Abs. 2 Satz 1, 7 Abs. 2a), 9 IFG
NRW in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht durchzuführen.

Der Beschluss ist unanfechtbar.

Thewes

Rintelen-Teipel

Voßkamp

Als Urkundsbekanntmachungsstelle
am 7. JUL 2009
Urgen
als Urkundsbekanntmachungsstelle der Geschäftsstelle

